



S PRACHE

| | |
|---------------------|--------------------------------------|
| Entwicklungsbereich | Sprachverständnis |
| Titel/Thema | Übung Textoptimierung (Universum) |
| Verfasser(innen) | Kristina Böhm |
| Erstellungsdatum | Juli 2018 |



- **Lesen Sie den Text in Ruhe durch.**
- Markieren Sie mögliche schwierige Textstellen und begründen Sie Ihre Markierungen!
- Wie würden Sie den Text für Kinder optimieren? (Schreiben Sie den Text so um, dass er für Kinder geeignet ist.)

Die meisten Astronomen gehen davon aus, dass das Universum vor etwa 14 Milliarden Jahren mit einem großen Knall, dem Urknall, entstanden ist, als eine Blase, die tausendmal kleiner als ein Stecknadelkopf war, in der sich aber bereits die gesamte Materie und das gesamte Licht und die Energie des Universums befanden, explodierte.

Aufgabe

- Lesen Sie den Text in Ruhe durch.
- **Markieren Sie mögliche schwierige Textstellen und begründen Sie Ihre Markierungen!**
- Wie würden Sie den Text für Kinder optimieren? (Schreiben Sie den Text so um, dass er für Kinder geeignet ist.)

Die meisten Astronomen gehen davon aus, dass das Universum vor etwa 14 Milliarden Jahren mit einem großen Knall, dem Urknall, entstanden ist, als eine Blase, die tausendmal kleiner als ein Stecknadelkopf war, in der sich aber bereits die gesamte Materie und das gesamte Licht und die Energie des Universums befanden, explodierte.

Aufgabe

- Lesen Sie den Text in Ruhe durch.
- Markieren Sie mögliche schwierige Textstellen und begründen Sie Ihre Markierungen!
- **Wie würden Sie den Text für Kinder optimieren? (Schreiben Sie den Text so um, dass er für Kinder geeignet ist.)**

Die meisten Astronomen glauben: Das Universum ist vor etwa 14 Milliarden Jahren mit dem Urknall entstanden. Bei diesem Urknall ist eine Blase explodiert. Diese Blase war tausendmal kleiner als ein Stecknadelkopf. In der Blase befanden sich die gesamte Materie und das gesamte Licht und die Energie des Universums.

Optimierung

- **Auflösung komplexer Nebensatzstrukturen zugunsten einfacher Hauptsatzstrukturen**